



Mittelfristiger Maßnahmenplan
zur Haaner Wirtschafts- und Standortförderung

November 2014

Zeitraumen: 2015 bis 2020

Präambel

Wirtschaftsförderung hat in Haan hohe Priorität. Die Wirtschaftsförderung ist dem Bürgermeister organisatorisch unmittelbar zugeordnet. Damit soll eine kompetente und adäquate Betreuung der Zielgruppen sichergestellt werden.

Eine positive wirtschaftliche Entwicklung der angesiedelten Unternehmen ist ein herausragendes Ziel der Haaner Wirtschaftsförderung, um über stabile Gewerbesteuer-einnahmen auf sicherer und breiter Basis die finanzielle Unabhängigkeit Haans zu sichern.

Operativ bindet die Wirtschaftsförderung serviceorientiert Fachbereiche und -ämter der gesamten Verwaltung sowie weiterer Behörden und Institutionen ein, so dass der Zielsetzung einer modernen serviceorientierten Verwaltung Rechnung getragen wird.

Haan soll als Wirtschaftsstandort für Unternehmen noch attraktiver werden und das hierfür notwendige Profil schärfen. Dazu werden zielorientiert sowohl die harten als auch die weichen Standortfaktoren wie Wohnen, Bildung, Kultur und Freizeit weiter entwickelt. Dies geschieht zur Stärkung der ortsansässigen Wirtschaft, zur Verbesserung der Lebensqualität der Bevölkerung und zur Gewinnung neuer Unternehmen.

Ziel der Bestandspflege ist die Gewinnung und Festigung des Vertrauens der ortsansässigen Wirtschaft in ihren Standort. Wirtschaftsförderung bietet sich als kompetenter Partner an. Bestehende Projekte und Unternehmenskontakte werden vertieft, durch neue Projekte werden Impulse zur Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Haan gegeben. Konjunkturelle Schwankungen beeinflussen die Arbeit der Wirtschaftsförderung und verlangen eine flexible Schwerpunktsetzung. Eine breite politische Unterstützung trägt zu einem wirtschaftsfreundlichen Klima bei und stärkt das Handeln der Wirtschaftsförderung.

Schwerpunkte der Tätigkeit der Wirtschaftsförderung sind:

- Lotsenfunktion
- Bestandspflege
- Standortmarketing
- Stadtmarketing

Lotsenfunktion

- Die Wirtschaftsförderung ist erste Anlaufstelle für Unternehmen und wirkt als Vermittler der Unternehmensbelange in die Fachbereiche der Verwaltung und die Politik sowie zu anderen Behörden und Förderstellen. Insbesondere begleitet sie hierzu die notwendigen Genehmigungsverfahren („Genehmigungsmanagement“).
- Koordinierungsstelle Gewerbe-Immobilien
- Koordinierungsstelle Breitband
- Koordinierungsstelle Fachkräfte: Übergang Schule Beruf, Ausbildungsbehörde Hilden Haan, Personaler-Treffen
- Erstinformation und lokale Markteinschätzung für Existenzgründer (Vermittlung an Startercenter NRW)

Bestandspflege

- Regelmäßige Besuche der Wirtschaftsförderung, aber auch gelegentliche Ausschusssitzungen in Unternehmen, um deren Bedürfnisse unmittelbar aufzugreifen und Handlungsbedarfe zu identifizieren.
- Austausch zu allen Themen der Unternehmensentwicklung, Kunden- und Standortzufriedenheitsanalysen durch Unternehmensbefragungen
- Mitarbeit in lokalen, wirtschaftsrelevanten Netzwerken und Arbeitskreisen, wie beispielsweise Wir für Haan e.V., Gruitener Werbegemeinschaft, Business-Treff etc.
- Zwei-jährlich stattfindender Unternehmertreff als exklusive Veranstaltung zum Austausch von Wirtschaft, Verwaltung und Politik
- Weitere individuelle Formate, um Interessenslagen von Einzelhändlern und Handwerkern gerecht zu werden.

Standortmarketing

- Weiterentwicklung bestehender und künftiger Gewerbestandorte - insbesondere des Technologieparks Haan | NRW und des Industrieparks Haan-Ost - mittels Profilschärfung. Dem jeweiligen Gebietscharakter soll aus Verpflichtung gegenüber den ansässigen Unternehmen, aber auch als besonderes Merkmal für die Zielgruppen Rechnung getragen werden. Dabei soll die Entwicklung von Infrastruktur und Immobilien gemäß dem Stand der Technik ein besonderes Augenmerk.
- Akquisition von Unternehmen u.a. mittels Direktmarketing-Kampagnen, Teilnahme an Fachmessen, Aufgreifen von Impulsen aus der Presse, Experten- und Unternehmengesprächen, Kontakten zu Hochschulen, Kammern und Branchenverbänden etc.
- Steigerung der Bekanntheit der Stadt, durch unmittelbare und mittelbare Beteiligung an Fachmessen oder Gemeinschaftsinitiativen des Kreises Mettmann und des Landes NRW, wie beispielsweise Arbeitskreis Wirtschaftsförderung Kreis Mettmann; Arbeitsgemeinschaft kommunaler Wirtschaftsförderer AGKW NRW; Arbeitskreis neanderland; Interkommunale Arbeitsgemeinschaft Rhein-Kreis-Neuss, Düsseldorf, Kreis Mettmann;

Stadtmarketing

- Ableitung von Maßnahmen, die sich aus dem Integrierten Innenstadtkonzept ergeben
- Die städtischen Informations- und Kommunikationsmedien (print + web) werden aktuell und interessant gehalten, weiterentwickelt und gestalterisch abgestimmt. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wird durch die Wirtschaftsförderung über Presseberichte und redaktionelle Beiträge Haan als attraktiver Wirtschaftsstandort und Lebensraum dargestellt sowie über aktuelle Projekte, Highlights und Themen informiert.
- Veranstalten des Haaner Handwerkermarktes als zweijährige Leistungsschau des Haaner Handwerks und innerstädtisches Event
- Familienfreundlichkeit soll das Leben und Arbeiten in Haan durchdringen. Dazu werden die vielfältigen Ansätze gebündelt und öffentlichkeitswirksam dargestellt.

Berichtswesen I Controlling

- Erste WLSTA-Sitzung eines Jahres: Tätigkeitsbericht zum Vorjahr und Schwerpunktsetzung für das neue Jahr
- Wichtige Unternehmensveränderungen werden in jeder WLSTA-Sitzung aufgelistet und ausgeführt
- Die Bewirtschaftung von Projekten erfolgt mittels einer Kosten-Finanzierungs-Übersicht (K-F-Ü) mit regelmäßiger Fortschreibung (mit Budget-Soll-Ist-Vergleich) und dem Nachweis der Mittelverwendung sowie einer Auswertung nach Projektende